

Es informiert Sie	Norbert Korte
Telefon (0202)	563 25 41
Fax (0202)	563 81 37
E-Mail	Norbert.Korte@stadt.wuppertal.de
Datum	25.07.12

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses (SI/6208/08) am 26.02.2008

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Karl-Friedrich Kühme

von der CDU-Fraktion

Herr Ralf Geisendörfer, Frau Claudia Hardt , Herr Andreas Bergmann, Herr Arno Hadasch

von der SPD-Fraktion

Frau Helga Güster, Herr Andreas Mucke, Frau Christa Stuhldreiter (anw. bis 17.10 Uhr, TOP 9),

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Paul Yves Ramette

berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW

Herr Dr. Dirk Krüger (Frakt. *DIE LINKE*), Herr Stefan Teichler (WfW-Frakt.), Herr Manfred Todtenhausen (FDP-Frakt.)

von den Wohlfahrts- u. Jugendverbänden

Herr Dietrich Böttcher (Arbeiterwohlfahrt), Herr Dr. Martin Hamburger (Diakonie Wuppertal), Herr Thomas Römer (Caritas in Wuppertal), Frau Anneliese Füssel, Herr Günter Schmalenbeck , Herr Günter Schwarz (anwesend bis 16.32 Uhr, TOP 5) - alle Jugendring -

als ber. Mitglieder gem. Satzung des Jugendamtes

Herr Reinhard Fliege (Deutsches Rotes Kreuz), Herr Hartmut Kumpf (Evang. Kirche), Frau Regina Scheuvsens (Schulen), Frau Helena Wendt (Gesamtelternrat der Kindergärten), Frau Regine Richling (sachkundige Bürgerin), Herr KHK Ralf Weidner (Polizei), Herr Dr. Stefan Kühn (Geschäftsbereich Soziales, Jugend und Integration), Herr Dieter Verst (Ressort Kinder, Jugend u. Familie - Jugendamt)

als Vertreter der Bezirksjugendräte

Zoé Liebner, Nicholas E. Goedeking

Vertreter/innen der Verwaltung

Frau Cornelia Weidenbruch (SB 202 – Tageseinrichtg. für Kinder), Herr Peter Krieg (R. 208.2 – FB Kinder- u. Jugendhilfe), Frau Christine Schmidt (R. 208.JHP – Jugendhilfeplanung), Frau Monika Julius-Linke (R. 208.212 – Bezirksjugendräte), Frau Sybille Ackermann (R. 201.10 – Soziale Ordnungspartnerschaften),

Presse

Frau Nikola Dünow (WZ)

Schriftführer: Herr Korte

Beginn: 16:04 Uhr Ende: 17:21 Uhr

Wegen der technischen Probleme bei der Vorführung der Präsentationsunterlagen wird die Behandlung des Tagesordnungspunktes 3

Förderzentrum des Vereins Behindert – na und?

als neuer Tagesordnungspunkt 5 behandelt.

I. Öffentlicher Teil

1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 04.12.07

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 26.02.2008:

Gegen Niederschrift über die letzte Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 4. Dez. 2007 werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

2 Anliegen der Bezirksjugendräte

Die Bezirksjugendräte berichten über Ihre Aktivitäten seit der letzten Ausschusssitzung.

3 Zwischenbericht zur Überleitung des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (GTK) - Kinderbildungsgesetz (KiBiz)

Frau Weidenbruch berichtet, dass die Eckpunkte I + II des in der Dezember-Sitzung vorgestellten Überleitungskonzeptes umgesetzt wurden.

Viele Träger hätten von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, halbe Gruppen zu bilden. Bei den Plätzen mit bis zu 45 Stunden Betreuung gäbe es eine deutliche Zunahme (über 36 % aller Plätze). Kein Träger werde eine Betreuungszeit bis zu 25 Stunden anbieten.

Auch das Angebot für Kinder unter drei Jahren in Regelgruppen könne auf über 650 Plätze erhöht werden.

Im Rahmen der Jugendhilfeplanung müssten neue Eckdaten und Grundsätze für die Bedarfsplanung gefunden werden. Erste Diskussionen mit den Freien Trägern fänden in der ersten Jahreshälfte 2008 statt. Vorschläge zur Festlegung der Zielquoten, Eckpunkte und Grundsätze würden den politischen Gremien in der zweiten Jahreshälfte vorgelegt.

4 **Zweite Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für Betreuungsangebote in Tageseinrichtungen für Kinder in der Stadt Wuppertal (Elternbeitragssatzung - ES)**
Vorlage: VO/1114/08

Herr Ramette spricht sich dafür aus, die Beitragsstaffelung der Stadt Remscheid zu übernehmen. Danach ist der Besuch einer Kinder-Tageseinrichtung für die Eltern bis zu einem Jahreseinkommen von 18.000 € kostenfrei. Stattdessen werden Eltern mit hohem Einkommen zusätzlich belastet.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 26.02.2008:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme (Frakt. Bündnis 90/Die Grünen)

5 **Förderzentrum des Vereins Behindert - na und? e.V.**

Herr Bahr, Geschäftsführer des Vereins Behindert – na und? e.V., stellt die Pläne des Trägers für ein Einrichtung eines Förderzentrums für Kinder und Familien in den Räumlichkeiten der ehemaligen Hauptschule Simonsstraße im Quartier Arrenberg vor. Nähere Informationen sind den als Anlage beigefügten Präsentationsunterlagen zu entnehmen.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich der Vorsitzende, Herr Dr. Hamburger und Herr Dr. Kühn.

Herr Dr. Kühn sieht es als sehr schwierig an, die Finanzierung im Rahmen des Stadterneuerungsprogramms Stadtumbau West sicherzustellen.

6 **Errichtung eines Ersatzbaus für die dreigruppige städtische Tageseinrichtung für Kinder An der Blutfinke 4**
Vorlage: VO/0083/08

Die Pläne für den Neubau der Tageseinrichtung für Kinder An der Blutfinke hängen aus.

Herr Dr. Kühn antwortet auf eine Frage von **Herrn Bergmann**. Während der Bauphase könnten die Kinder aller Voraussicht nach in zwei Schul-Modulbauten in der gleichen Straße betreut werden.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 26.02.2008:

Die Drucksache wird gemäß Vorlage beschlossen

Einstimmigkeit

7 **Familienfreundliches Wuppertal: Bildungsangebote für Eltern in benachteiligten Lebenslagen, Bedarfsanalyse**
Vorlage: VO/0049/08

Frau Schmidt stellt die Kernpunkte der Bedarfsanalyse vor.

Herr Ramette schlägt vor, auf der Grundlage des Punktes 5.2 der Anlage einen Beschluss zu fassen.

Herr Dr. Kühn betont, dass die Verwaltung die im Punkt 5.2 dargestellten Handlungsnotwendigkeiten als Auftrag ansehe, alle Möglichkeiten für eine Verbesserung der Bildungsangebote auszuschöpfen.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 26.02.2008:

Entgegennahme ohne Beschluss

**8 Babybegrüßungspaket für Wuppertal
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 29.10.2007
Vorlage: VO/0934/07**

**8.1 Babybegrüßungspaket für Wuppertal
- Antwort der Verwaltung -
Vorlage: VO/0934/07/A-01**

Herr Ramette sieht die von der Verwaltung vorgeschlagene Vorgehensweise unter Berücksichtigung der fehlenden finanziellen Möglichkeiten der Stadt als einen wichtigen Schritt in die richtige Richtung an.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 26.02.2008:

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Der Antrag gilt damit gemäß § 8 (3) der Geschäftsordnung des Rates in der Sache als erledigt.

Einstimmigkeit

**9 Handlungsansätze für die Arbeit mit gewaltbetroffenen Mädchen und Jungen mit Migrationshintergrund
Vorlage: VO/0101/08**

Frau Hoffmann, die Sprecherin des Arbeitskreises Hilfen bei sexueller Gewalt, stellt die erarbeiteten Handlungsansätze vor.

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 26.02.2008:

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

**10 Tätigkeitsbericht der Steuerungsgruppe zur Verbesserung der Situation auf öffentlichen Straßen u. Plätzen 2005 - 2007
Vorlage: VO/0032/08**

Keine Wortmeldung!

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 26.02.2008:

Entgegennahme ohne Beschluss

11 Drogen-Konsumverhalten in Wuppertal
Vorlage: VO/1029/07/A-01

Keine Wortmeldung!

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 26.02.2008:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

12 Konsequenzen nach Ausstellungsverbot?
Vorlage: VO/0070/08

12.1 Konsequenzen nach Ausstellungsverbot?
Vorlage: VO/0070/08/1-A

Keine Wortmeldung!

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 26.02.2008:

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

13 Wünsche und Anregungen

Der **Vorsitzende** weist darauf hin, dass die kommende Sitzung des Jugendhilfeausschusses nicht am 22. April, sondern erst am 29. April stattfinden kann.

Herr Dr. Kühn weist auf die ausliegende Einladung zur Eröffnung der Ausstellung KEMNA 2008 am 4. März im Verwaltungshaus Neumarkt 10 hin

Herr Böttcher verabschiedet sich als Mitglied des Jugendhilfeausschusses, da er dem neuen Vorstand der Arbeiterwohlfahrt nicht mehr angehört.

Kühme
Vorsitzender

Korte
Schriftführer